



«Fritz+Fränzi ist ein Glücksfall für die Bildungswelt in der Schweiz. Oft höre ich von Eltern in meinem Umfeld – privat oder beruflich –, wie sehr sie sich über Artikel oder eine einzelne Ausgabe zu einem bestimmten Thema freuen und wie sehr sie diese Inhalte weiterbringen in der Begleitung der eigenen Kinder. Auch aus fachlicher Sicht ist Fritz+Fränzi ein Gewinn. Expertinnen und Experten aus verschiedenen Gebieten tragen mit ihren hochstehenden Beiträgen dazu bei, dass es sich auch für Fachleute aus der Bildung lohnt, das Magazin zu lesen.»

Thomas Minder
Präsident Verband Schulleiterinnen
und Schulleiter Schweiz VSLCH



«Manchmal kann mehr zu wissen für Eltern hilfreich sein. Fritz+Fränzi leistet mit informativen und alltagsnahen Artikeln einen wesentlichen Beitrag dazu. Wir beim Elternnotruf erleben in Beratungen immer wieder, dass das Magazin Fritz+Fränzi gelesen wird und Eltern die ausgewählten Themen in die Beratungen einbringen oder Bezug darauf nehmen. Sie fühlen sich inspiriert, bestärkt, verstanden und mit herausfordernden Familienthemen nicht allein gelassen. Wir danken der Stiftung Elternsein von Herzen für diesen wertvollen Beitrag.»

Matthias Gysel und Martina Schmid
Elternnotruf, Beratungsstelle für Erziehungsfragen

«Wie schwierig Elternsein ist, hat unsere Stifterin Mathilde Müller, die selber kinderlos blieb, am eigenen Leib erfahren: Aufgewachsen in Verhältnissen, die sie zur Aussenseiterin machten, setzte sie wohl genau deshalb ihr Erbe schon früh dafür ein, junge Menschen auf ihrem Weg zum Erwachsensein zu fördern, indem sie ihnen die Ausbildung finanzierte. Ihre Josef Müller Stiftung Muri engagiert sich bis heute unter anderem im Bereich Bildung und Freizeit. Wie wichtig ein solches Engagement für die Gesellschaft ist, beweist die Stiftung Elternsein mit ihrer Tätigkeit eindrücklich. Ellen Ringier hat hier etwas ebenso Grossartiges wie Nachhaltiges geschaffen.»

Caroline Somma
Stiftungsratspräsidentin Josef Müller Stiftung Muri

